

Landkreis Nordwestmecklenburg
Fachdienst Jugend
Postfach 1565
23958 Wismar

Antrag auf einen einmaligen Kostenzuschuss nach § 90 SGB VIII für eine Maßnahme der Kinder- und Jugendberufshilfe

Antragsteller: _____
Anschrift: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon (freiwillig für evt. Rückfragen): _____ Mail: _____
Name des Kindes: _____ Vorname: _____ geb. am: _____
Ort der Maßnahme _____
Zeitraum: _____
Kosten: _____ Euro pro Kind
Träger der Maßnahme: _____
Bankverbindung des Trägers: _____ Bank: _____
IBAN: _____ BIC: _____

Alle Angaben zu den Einnahmen und Ausgaben sind durch Kopien zu belegen

Nettoeinkünfte Ehefrau: _____ € Ehemann: _____ €
Weitere Personen im Haushalt
mit monatlichem Einkommen: _____ €
Sonstiges Einkommen (z.B. Rente,
Elterngeld, Hilfe zum Lebensunterhalt) _____ €
Anzahl weiterer Kinder im Haushalt der Eltern (ohne Einkommen): _____
Kindergeld / Kinderzuschlag _____ €
Unterhalt _____ €
Anspruch aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) ja nein
Wenn ja, verfügbarer Betrag für die oben genannte Ferienfahrt: _____ €

Ausgaben:

Miete: _____ € Wohngeld: _____ €
Hausratversicherung: _____ € Haftpflichtversicherung: _____ €
Strecke zur Arbeit in km: _____ km

Erklärung:
Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass der bewilligte Zuschuss direkt an den Veranstalter des Ferienlagers überwiesen wird.

Datum

- 1 -

Unterschrift

Merkblatt **zur finanziellen Unterstützung von Teilnehmerbeiträgen** **im Bereich der Kinder- und Jugenderholung**

Voraussetzungen

- Antragsteller die im Landkreis Nordwestmecklenburg wohnen
- Antragsteller mit geringem Einkommen

Antragstellung

Folgende **Kopien** sind dem Fachdienst Jugend einzureichen:

- Kopie des aktuellen Einkommens (Lohnzettel, Arbeitslosengeldbescheid, Arbeitslosengeld II-Bescheid mit Berechnungsblättern, Bescheid über Elterngeld, Rentenbescheid, Bafög- oder BAB-Bescheid etc.
- bei Selbstständigkeit: letzter Einkommensteuerbescheid in Kopie und aktuelle Bilanz. Einnahmen-Überschussrechnung oder betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA)
 - private Kranken- und Rentenversicherung
 - Bescheid über Existenzgründerzuschuss (wenn vorhanden)
- Mietvertrag / Wohngeldbescheid in Kopie
- bei einem Haus: aktuelle Darlehenszinsbescheinigung, aktuelle Gebührenbescheide von Müll, Wasser, Schornsteinfeger, Grundsteuer
- Kindergeld / Unterhalt (Kontoauszug ist ausreichend), Bescheid über Kinderzuschlag
- aktuelle Versicherungsbeitragsbescheide (Hausrat, Privathaftpflicht, Riester-Rente, Gebäudeversicherung bei eigenem Haus)
- Kopie der Anmeldebescheinigung der Ferienmaßnahme
- Benötigen Sie den Privat-PKW um zur Arbeit zu kommen? (einfache Strecke in km)
- Autokreditvertrag (wenn vorhanden)

Verfahrensweg

Der Antragssteller erhält einen Bescheid (Bewilligung, Ablehnung)
Bei Bewilligung wird der Zuschuss auf das Konto des Trägers der Maßnahme überwiesen.

Hinweis

Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Kostenübernahme durch den Fachdienst Jugend